

Wiener Verlag, G. m. b. H., Wien.

[Z]

Ein neues glänzendes Urteil

über Robert Musil's vielbesprochenen Roman

„Die Verwirrungen des Zöglings Törless“

M. 3.— ord., geb. M. 4.50 ord.

Aus einem 8 Spalten langen Artikel von Wilhelm Herzog in der „Nation“:

..... Musil ist ein Eigener. In einem ungewöhnlich feinen, schlichten, persönlichen Stil ist dieses merkwürdige Buch geschrieben. Eine differenzierende Psychologie, die in die dunkelsten Schächte der menschlichen Brust hellseherisch eindrang und die leisesten Schwingungen mit feinhöriger Präzision aufzunehmen vermochte, schuf sich hier eine neue, reine, durchsichtige Form: es entstand ein psychologischer Stil, der gerade für das Besondere, das Absonderliche, für das Anormale, Irreguläre, Chaotische und Perverse das äquivalente Wort, den treffenden, kühl-plastischen Ausdruck findet Der Dichter gibt das Leben eines feinbegabten, sensiblen Jünglings in einem vornehmen österreichischen Konvikt. Er gibt die Erregungszustände des Pubertätsalters mit einer bewunderungswürdigen Sachlichkeit und einer Unsentimentalität, die vor dem Grausigsten nicht zurückschreckt

..... Darin liegt der Wert des Buches: in dem Sehen von noch nicht gestalteten Zusammenhängen, in dem Erleben ungewöhnlicher, wilder Seelenzustände Dieses Buch — wie es da ist — musste geschrieben werden. Ich weiss nicht, von wieviel neueren Büchern man dies sagen könnte. Und jetzt, da ich meinen Blick von dem Buch auf den Dichter richte, wünschte ich, er gäbe uns mehr: er ist fertig mit dieser absonderlichen, aparten Arbeit, die abseits liegende Dinge mit einem abseitigen Stil gestaltete; er ist reich genug, so will es mir scheinen, um grosse, allgemein gültige (darum nicht minderwertige) über sich hinausweisende Zeugnisse seines Lebens und seiner Kunst zu geben.

Das vierte Tausend befindet sich unter der Presse.

Bestellungen erbitten wir **umgehend**, da voraussichtlich auch **diese Auflage vor Erscheinen vergriffen sein dürfte**.

Lieferungsbedingungen:

bar 2 Exemplare zur Probe mit 40%,

bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6,

à cond. bedauern wir nicht mehr liefern zu können.

Hochachtungsvoll

Wien V, Wienstrasse 89 A.

Leipzig, Kreuzstrasse 20.

Wiener Verlag, G. m. b. H.